



06

## WAFFEN, MUNITION UND OPTIK

Jagdausbildung BEJV  
Formation de chasse FCB



### 6.1 Waffenkunde

Lernziel: 6.1.14.1 Waffenpflege

## 6.1 Waffenkunde

### 6.1.14

#### Waffenpflege

- Massnahmen vor dem Schuss
- Massnahmen nach dem Schuss
- Schaftpflege

#### 6.1.14.1

Waffenpflege

#### Lernziel

Den Sinn und Zweck der Waffenpflege praktisch anwenden und erklären können.

#### Quellen

Heintges

## Grundsatz zur Waffenpflege



Damit die Jagdwaffen immer zuverlässig funktioniert und um die Langlebigkeit der Waffen zu erhöhen, benötigt dies eine regelmässige Reinigung. Dabei gilt die erste Priorität dem Laufinnern des Jagdgewehrs.

Durch das Verschiessen von Munition, wird das Laufinnere verschmutzt. Da nur bei einem sauberen Lauf die Geschosse immer mit dem gleichen Widerstand durch die Züge und Felder getrieben werden, muss man die Verschmutzung regelmässig entfernen. Dies fördert eine immer gleichbleibende Präzision des Jagdgewehrs. Zudem kann es durch Pulverreste und Geschossablagerungen, welche über eine längere Zeit im Innern des Laufes festsitzen, dazu kommen, dass das Material des Laufinnern angegriffen wird und zu sogenannten «Rostflecken» führt. Dies wiederum führt zu negativen Folgen der Präzision.

# Laufreinigung nach Gebrauch

Mit dem Reinigen der Waffen will man zwei Dinge erreichen:

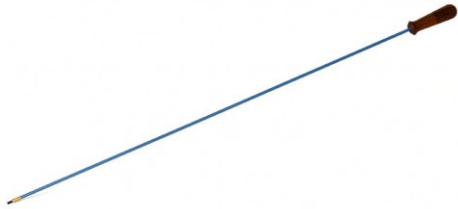
- Pulverrückstände aus dem Lauf entfernen
- Ablagerungen des Geschossmantels aus dem Lauf entfernen



# Laufreinigung nach Gebrauch

## Putzmaterial

Putzstock



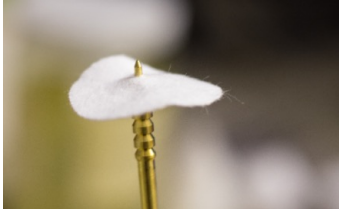
Bronzebürste



# Laufreinigung nach Gebrauch

## Putzmaterial

Patch



Filze

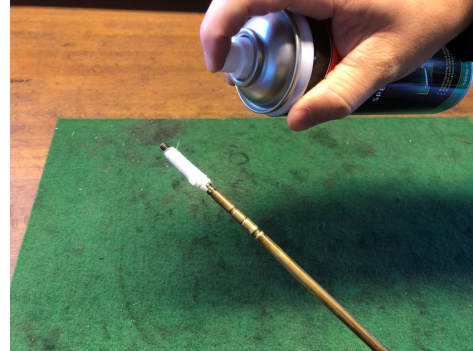
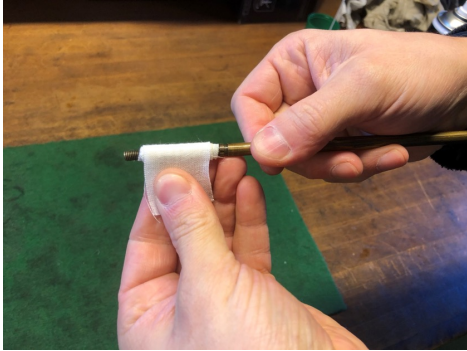


Putzlappen



## Laufreinigung nach Gebrauch

### Schritt 1



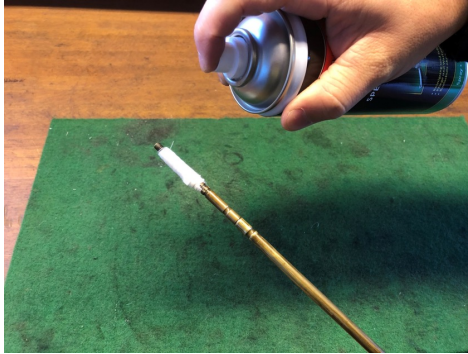
**Es empfiehlt sich nach jedem schießen folgendes durchzuführen:**

### Schritt 1

Das Innere des Laufes zuerst mit einem leicht eingeölkten Patch, Filz oder Putzlappen von den groben Verunreinigungen befreien. Anschliessend ein trockener Patch, Filz oder Putzlappen durch den Lauf ziehen.

## Laufreinigung nach Gebrauch

### Schritt 2

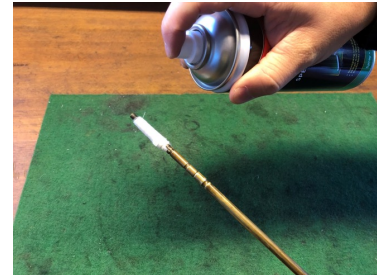


### Schritt 2

Danach mit einem Patch, Filz oder Reinigungslappen ein reinigendes Öl im Laufinneren verteilen. Je nach Produkt, kann/muss man das Öl einwirken lassen. Nun die starken Rückstände mit einer Bronzebürste entfernen. Alternativ kann das reinigende Öl auch direkt auf die Bronzebürste gegeben werden.

## Laufreinigung nach Gebrauch

### Schritt 3



### Schritt 3

Nach dem Ausbürsten der Rückstände muss das Öl und die darin gebundenen Rückstände mit einem Patch, Filz oder Reinigungslappen entfernt werden. Diesen Vorgang solange wiederholen, bis keine Rückstände mehr auf dem Patch/Filz/Reinigungslappen sind.

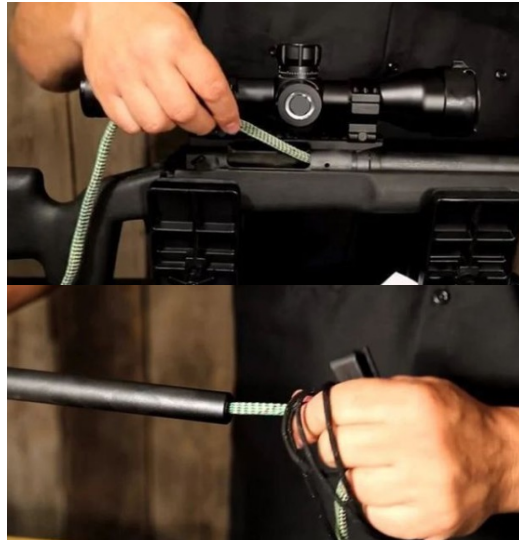
Falls das Jagdgewehr eine längere Zeit nicht benutzt wird, empfiehlt es sich dem Laufinneren eine dünne Schicht Öl mittels Patch, Filz oder Reinigungslappen aufzutragen.

### **Wichtig:**

Putzstock niemals von vorne in den Lauf schieben. Gefahr Verletzung der Mündung.

## Laufreinigung nach Gebrauch

Boresnake



Während der Jagd eignet sich eine sogenannte Boresnake. Diese kann man leicht im Rucksack verstauen und reicht für den Gebrauch für Unterwegs völlig aus.

Z.B. nach einer Schussabgabe auf ein Wild oder nach dem Gang durch den Wald, wenn Schmutz (Waldboden, Nadeln, sonstiger Dreck ect.) in den Lauf geraten sind

## Chemische Reinigung

### Wichtig

Den chemischen Reiniger nach Angaben des Herstellers verwenden



Durch das Pressen der Geschosse durch die Züge und Felder verlieren die Geschossmäntel häufig ein wenig Material und dieses lagert sich im Laufinnern ab. Um diese Rückstände nach einer gewissen Schusszahl zu entfernen, eignen sich am besten chemische Reiniger. Dabei ist es sehr wichtig, den chemischen Reiniger genau nach Angaben des Herstellers zu verwenden.

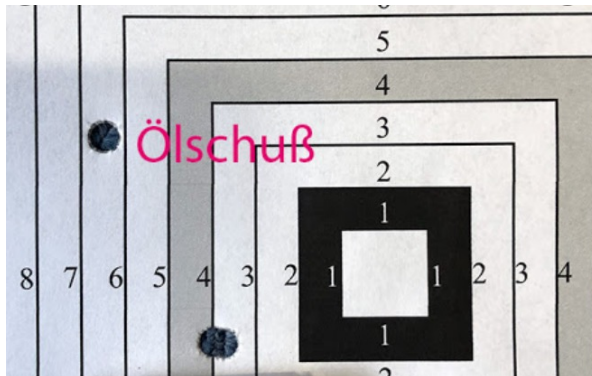
Eine Faustregel besagt, dass eine chemische Reinigung nach 20 Schuss oder spätestens nach einem Jagdjahr erfolgen sollte.

Grundsätzlich muss ein Lauf, welcher mit Bleifreier Munition geschossen wird, häufiger chemischer gereinigt werden.

## Ölschuss

Hochschuss → Lauf leicht eingeeölt

"Falsches Schloss"



### Ölschuss

Wenn sich ein leichter Ölfilm im Innern des Laufes befindet, kann es sein, dass der erste Schuss eine Abweichung aufweist. Um diesem Vorzubeugen ist es wichtig, vor dem Schiessen den Lauf mit einem Patch, Filz oder Reinigungslappen trocken zu wischen.

Noch wichtiger zu beachten gilt, dass sich kein Öl im Patronenlager befindet. Öl im Patronenlager kann zu noch grösseren Abweichungen führen und es kann zu erheblich höheren Verschlussbelastungen führen. Das Patronenlager muss daher nach dem Reinigungsvorgang unbedingt trockengewischt werden.

### Falsches Schloss

Noch besser ist es, wenn die Reinigungsbürste erst gar keinen Kontakt mit dem Patronenlager bekommt. Dazu kann man ein sogenanntes «falsches Schloss» benutzen. Es wird anstelle der Kammer in den Verschlusskasten eingesetzt.

## Äusserliche Pflege des Jagdgewehrs

Metallpflege



Holzpflege



Äusserlich können die Metallteile des Jagdgewehrs mit einem eingeölkten Tuch gereinigt und konserviert werden. Dabei eignet sich ein Waffenoel, welches als Rostschutz dient. Für den Holzschaft gibt es spezielle Öle um diesen zu pflegen.

Weiter macht es sicherlich Sinn, sein Jagdgewehr regelmässig durch einen Büchsenmacher zu reinigen. Durch den jagdlichen Gebrauch im Wald können sich Gegenstände in nicht zugänglichen Orten der Waffen befinden. Diese können nur gereinigt/entfernt werden, wenn man das Jagdgewehr demontiert. Das demontieren des Jagdgewehrs sollte ausschliesslich durch einen Fachmann erfolgen.

# Äusserliche Pflege des Jagdgewehrs

Pflege der Optik: Zielfernrohr und Fernglas

Optiker-Pflegetuch



Reinigungspinsel



Die Optik, Zielfernrohr und Fernglas, kann mit einem Optikerpinsel und einem Optikpflegetuch gereinigt werden.